

# WAHLZEITUNG FÜR DIE WAHL ZUM AUTONOMEN REFERAT FÜR ELTERN



## INHALTE

- Was ist das autonome Referat für Eltern?
- Wie kann ich wählen?
- Vorstellung der Kandidierenden

# DAS AUTONOME REFERAT FÜR ELTERN

Das autonome Referat für Eltern (Aurel) ist ein satzungsgemäßes Referat im Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU).

Das Autonome Referat für Eltern\* (AuREI) ist die Selbstvertretung studierender Eltern – dazu zählen auch Stief- und Pflegeeltern. Es setzt sich für bessere Rahmenbedingungen ein, damit Studium und Familie vereinbar sind, und bringt die Perspektive von Eltern in hochschulpolitische Prozesse ein. Das Referat ist außerdem Anlaufstelle für Fragen und Anliegen rund um den Studienalltag mit Kind und unterstützt bei Orientierung und Vernetzung.

Das Referat besteht aus bis zu drei Referent\*innen. Die Amtsperiode beträgt ein Jahr.

# WIE KANN ICH WÄHLEN?

Die Wahlurne ist  
am Mittwoch, 20.05.26, von 08-14 Uhr  
und Donnerstag, 21.05.26, von 09-15 Uhr  
in den Räumlichkeiten des Allgemeinen  
Studierendenausschuss (AStA), Staudingerweg 21,  
55128 Mainz  
geöffnet.

Eine Stimmabgabe ist nur unter Vorlage eures  
Studierendenausweises und amtlichen Licht-  
bildausweises möglich. Studierende mit körperlichen  
Beeinträchtigungen können zur Stimmabgabe die  
Unterstützung einer Vertrauensperson in Anspruch  
nehmen.

Es können bis zu drei Stimmen abgegeben werden.  
Wird keine Person angekreuzt, zählt dies als  
Enthaltung. Die Vergabe von mehr als drei Stimmen,  
sowie das Hinzufügen von Vermerken führen zur  
Ungültigkeit des Stimmzettels.

# VORSTELLUNG DER KANDIDIERENDEN

Zur Wahl stehen (in ausgeloster Reihenfolge):

1. Joscha Bär
2. Laura-Maria Walker
3. Caecilia Praschma

Im folgenden werden die Vorstellungen der Kandidierenden gezeigt. Für die Inhalte der Vorstellungen sind die Kandidierenden verantwortlich.

**Joscha Bär  
hat keinen  
Wahlzeitungs-  
artikel  
eingereicht.**

Hallo Eltern,  
ich heiße Laura und kandidiere erneut für das autonome Elternreferat des AStA. Ich bin bereits Teil des Referats und studiere Kunst und Philosophie auf Lehramt. Ich bin Mutter einer dreijährigen Tochter und kenne die Herausforderungen, die ein Studium mit Kind mit sich bringt. Es ist mir wichtig, dass studierende Eltern nicht benachteiligt werden. Ich setze mich dafür ein, dass bestehende Orte für Eltern und Kinder auf dem Campus erhalten bleiben und neue entstehen. Außerdem möchte ich weiterhin Veranstaltungen organisieren, die den Austausch und die Vernetzung unterstudierenden Eltern stärken, denn solche Begegnungen helfen oft mehr als man vorher denkt. Darüberhinaus ist es mir ein Anliegen, gezielt Ideen und Angebote zur Unterstützung von Alleinerziehenden zu entwickeln. Auch möchte ich als ansprechbare Person sichtbar sein, gerade für Eltern, die sich in belastenden oder krisenhaften Situationen befinden. Ich nehme mir gerne Zeit für Gespräche, um gemeinsam nach Wegen und Lösungen zu suchen. Ich habe viele Ideen, die ich in der nächsten Amtszeit gerne umsetzen möchte

Liebe Studis mit Kind,

ich studiere zurzeit im 1. Semester Psychotherapie und kandidiere erneut als Referentin des autonomen Elternreferats im AStA. Bereits in der Vergangenheit war ich als Referentin aktiv und habe mich für die Interessen studierender Eltern eingesetzt, beraten und Veranstaltungen organisiert. Mir ist wichtig, den Uni-Alltag für Eltern zugänglicher und familienfreundlicher zu gestalten. Dazu gehören für mich schöne Veranstaltungen und Austauschmöglichkeiten für studierende Eltern, eine stärkere Verknüpfung mit der Kita-Sozialarbeit und den Uni-Kitas, Sichtbarkeit von Eltern auf dem Campus, sowie der Abbau von Barrieren im Studienalltag. Ich würde mich freuen, diese Themen weiterhin gemeinsam mit euch voranzubringen.

Caecilia